



Amtsblatt der Stadt Kassel

12. Juli 2024
Nr. 034 / 8. Jahrgang
erscheint wöchentlich

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	436
Bekanntmachungen.....	437
Mahnung	437
Fertigstellung von öffentlichen Abwasseranlagen (Widmung).....	437
Wahlbekanntmachung	438
Verlust eines Dienstaussweises.....	439
Bebauungspläne	439
Bebauungsplan Nr. II/38, 1. Änderung „Diakonissenhaus“	439
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	440
Ärztin / Arzt (w/m/d) mit Interessenschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin	440
Fachärztin / Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin.....	442
Zwei Lebensmittelkontrolleurinnen / zwei Lebensmittelkontrolleure (w/m/d).....	444
Mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen / Sozialarbeiter (w/m/d).....	445
Gärtnerin / Gärtner als Fachvorarbeiterin / Fachvorarbeiter (w/m/d).....	446
Mehrere Sozialarbeiterinnen / Sozialpädagoginnen bzw. mehrere Sozialarbeiter / Sozialpädagogen (w/m/d).....	447
Sachbearbeiter/in (w/m/d) für das Grünflächeninformationssystem.....	448
Straßenbauermeister/in (w/m/d) oder Tiefbautechniker/in (w/m/d)	450
Mehrere Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter (w/m/d) für die Bauaufsicht.....	451
Mehrere Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für das Sachgebiet Wirtschaftliche Jugendhilfe, Hilfen zur	

Erziehung.....	453
Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für die konzeptionelle Erarbeitung neuer Baumstandorte und einer Umsetzungsstrategie.....	454
Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für die Planung neuer Baumstandorte für das Projekt „Kassel – Stadt der 100.000 Bäume“	456
Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für die Umsetzung neuer Baumstandorte für das Projekt „Kassel – Stadt der 100.000 Bäume“	457
Vorarbeiterinnen bzw. Vorarbeiter (w/m/d) von Pflegekolonnen	459
Psychologin bzw. Psychologe (w/m/d).....	460
Koordinatorin bzw. Koordinator (w/m/d) für das Projekt „Koordination kommunaler Entwicklungspolitik in Kassel“	461
Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für den Tätigkeitsbereich Träger- und Finanzkoordination.....	462
Pädagogisches Fachpersonal (w/m/d).....	463
Vergabe öffentlicher Aufträge	465
Impressum	465



Bekanntmachungen

Mahnung

An die Zahlung der nach den Heranziehungs- oder Stundungsbescheiden fällig werdenden/gewesenen nachstehenden Forderungen der Stadt Kassel wird erinnert: Hundesteuer, Zweitwohnungsteuer, Grundstücksabgaben (Grundsteuer, Straßenreinigungs-, Abfall-, Niederschlagswasser-, Abwasser- und Wassergebühren), Erschließungsbeiträge, Kanalanschlussgebühren, Pacht- und Erbbauzinsen, Hypotheken- und Darlehensverpflichtungen, Straßenbeiträge, Schulgelder, Benutzungsgebühren und Kindertagesstättenbeiträge, Sozialhilfekostensätze und Unterhaltsbeiträge, Benutzungsentgelte Obdachlosenfürsorge. Die Zahlungen und Überweisungen werden – unter Angabe der Debitorennummer/des Kassenzeichens – auf eines unserer Bankkonten oder unser Postbankkonto erbeten. Gehen die angemahnten Abgaben nicht innerhalb von sieben Tagen nach Fälligkeit ein, so werden sie im Verwaltungszwangsverfahren kostenpflichtig eingezogen. Für Rückstände wird für jeden angefangenen Monat der Säumnis 1 % Säumniszuschlag vom Restbetrag berechnet. Außerdem bitten wir um Ausgleich der nicht genannten, aber auch fällig gewordenen Forderungen der Stadtverwaltung, für die Mahngebühren erhoben werden müssen, wenn nicht pünktlich gezahlt wird. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, am Lastschriftverfahren teilzunehmen. Entsprechende Vordrucke sind in der Stadtverwaltung erhältlich bzw. stehen auf der Homepage www.kassel.de/service bereit. Diese Abbuchungsermächtigung kann auf dem Postweg versandt oder auch persönlich bei der Stadtverwaltung abgegeben werden.

Fertigstellung von öffentlichen Abwasseranlagen (Widmung)

Aufgrund des § 35 Satz 2 2. Alt. des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (HVwVfG) in der Fassung vom 15. Januar 2010 (GVBl. I, S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. I, S. 78, 81), des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. I, S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Juli 2023 (GVBl. I, S. 582), aufgrund der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. I, S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 28. Juni 2023 (GVBl. I, S. 473, 475), sowie der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung) vom 26. November 2018 in der Fassung der Zweiten Änderung vom 13. November 2023 (Amtsblatt der Stadt Kassel 61/2023, S. 935, 941) ergeht folgende Verfügung:

Nachstehende unter lfd. Nr. 1 bis 4 aufgeführte Kanäle bzw. Teilstücke von Kanälen sind hergestellt worden und werden für die öffentliche Benutzung bereitgestellt.

1. Erschließung Gewerbepark Niederröhren
– 3. Erschließungsabschnitt – Ablaufkanal in die Fulda mit RRB Süd
Neubau von 651 m Regenwasserkanal
RRB Süd V=5300m³
Bauende/Übernahme 2022-2023
2. Erschließung Forstbachweg/OSW mit RRB Wahlebach
Neubau von 141 m Schmutzwasserkanal
Neubau von 717 m Regenwasserkanal
Neubau von 81 m Mischwasserkanal
RRB Wahlebach V=580m³
Bauende/Übernahme 2023

3. Erschließung Am Diedichsborn/Am Hutekamp
Neubau von 153 m Regenwasserkanal
Bauende/Übernahme 2022

4. Erschließung Brunnenstraße
Neubau von 326 m Regenwasserkanal
Bauende/Übernahme 2023

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung steht Ihnen der Widerspruch zu. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Verfügung bei dem Magistrat der Stadt Kassel, Organisationseinheit KASSELWASSER, Gartenstraße 90, 34125 Kassel einzulegen.

Aufhebung des Gemeingebrauches von öffentlichen Abwasseranlagen (Entwidmung) Aufgrund des § 35 Satz 2 2. Alt. des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (HVwVfG) in der Fassung vom 15. Januar 2010 (GVBl. I, S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. I, S. 78, 81), des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. I, S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Juli 2023 (GVBl. I, S. 582), aufgrund der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. I, S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 28. Juni 2023 (GVBl. I, S. 473, 475), sowie der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Kassel (Abwasser- und Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung) vom 26. November 2018 in der Fassung der Zweiten Änderung vom 13. November 2023 (Amtsblatt der Stadt Kassel 61/2023, S. 935, 941) ergeht folgende Verfügung:

Nachstehende unter lfd. Nr. 1 bis 2 aufgeführten Kanäle bzw. Teilstücke von Kanälen, welche durch öffentlich bekanntgemachte Allgemeinverfügung für die öffentliche Benutzung gewidmet worden sind, stehen nicht mehr für die öffentliche Benutzung zur Verfügung.

1. Weg in der Aue Hausnummer 37
Übergabe an Privat von 6,95m
Mischwasserkanal
Übergabejahr 2022

2. Bosestraße (Anschluss Feerenstraße 2/Steubenstraße 1)
Übergabe an Privat von 14,80m
Mischwasserkanal
Übergabejahr 2022

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung steht Ihnen der Widerspruch zu. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Verfügung bei dem Magistrat der Stadt Kassel, Organisationseinheit KASSELWASSER, Gartenstraße 90, 34125 Kassel einzulegen.

Kassel, den 20.06.2024

Stadt Kassel – Der Magistrat

gez.

Dr. Sven Schoeller
Oberbürgermeister

Wahlbekanntmachung

Veränderung im Ortsbeirat 11 Nord-Holland der Stadt Kassel

Herr Henning Beste vom Wahlvorschlag DIE LINKE (DIE LINKE) hat auf seinen Sitz im Ortsbeirat 11 Nord-Holland verzichtet. Er scheidet mit Ablauf des 31. Mai 2024 aus dem Gremium aus.

Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Herr Kai Sonntag. Er rückt mit Wirkung vom 1. Juni 2024 in den Ortsbeirat 11 Nord-Holland nach.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter, Stadt Kassel, Bürgeramt, - Wahlbehörde-, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer A0.018 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:

§§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)

§ 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

Kassel, 12. Juli 2024

Stadt Kassel - Die Wahlleiterin für die Kommunalwahlen

Im Auftrag

gez. Katharina Rockenbach

Verlust eines Dienstausweises

Dienstausweis

Nachstehender Dienstausweis ist verlorengegangen und wird daher für ungültig erklärt:

Ausweis-Nr. 4506

ausgestellt für Frau Carolyn Sohlbach
- Gesundheitsamt Region Kassel -
am 7. November 2014
(gültig bis 6. November 2024).

Magistrat der Stadt Kassel

Im Auftrag

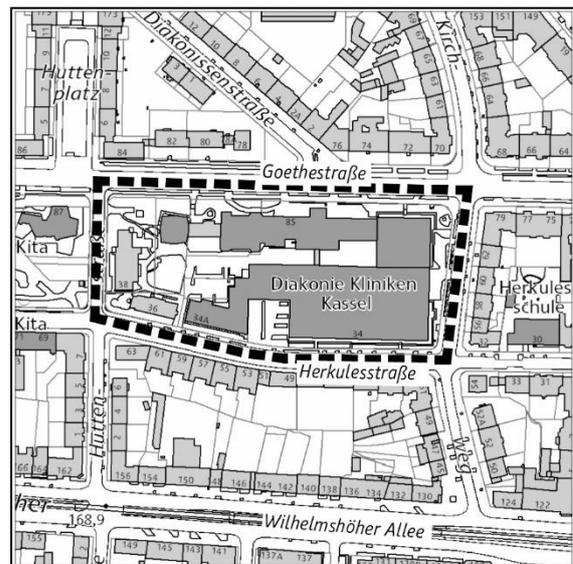
Sabine Rieger

Bebauungspläne

Bebauungsplan Nr. II/38, 1. Änderung „Diakonissenhaus“

Aufstellung und Öffentliche Auslegung in der Zeit vom 15.07.2024 bis einschließlich 23.08.2024.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 24.06.2024 die Aufstellung und den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. II/38, 1. Änderung „Diakonissenhaus“ beschlossen. Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB), ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, aufgestellt.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes befindet sich im Stadtteil Vorderer Westen. Er umfasst das Gelände der Stiftung Kurhessisches Diakonissenhaus Kassel und der AGAPLESION Diakonie Kliniken, nördlich der Wilhelmshöher Allee und wird im Norden durch die Goethestraße und im Süden durch die Herkulesstraße begrenzt. Im Osten und Westen umrahmt der Kirchweg sowie die Huttenstraße das Plangebiet.

Ziel und Zweck der nutzungsbezogenen Änderungen in den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplan Nr. II/38 „Diakonissenhaus“ ist die planungsrechtliche Sicherung einer langfristigen und nachhaltigen Bestandsentwicklung des Krankenhausstandortes. Die zukünftig angestrebten Nutzungen erfolgen gemäß des Stiftungszweckes des Kurhessischen Diakonissenhauses.

Nach § 3 Abs. 2 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert, sind der Entwurf der Bebauungsplanänderung mit seiner Begründung in der Zeit vom 15.07.2024 bis einschließlich 23.08.2024 im Internet unter folgendem Link veröffentlicht: www.kassel.de/bebauungsplanverfahren unter der Rubrik „Offenlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet wird die Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten. Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 09:00 Uhr bis 12.30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Abteilung Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 34117 Kassel eingesehen werden. Kontaktdaten zur Terminvereinbarung: Fr. Schlummer, Telefon: 0561/787-6313 Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787-6166 Per E-Mail: carina.schlummer@kassel.de martin.lindemann@kassel.de

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist schriftlich auf elektronischem Weg (Postfach: bauleitplanung@kassel.de) oder per Brief an die Abteilung Stadtplanung an oben genannter Adresse abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur öffentlichen Auslegung gem. § 4 b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Ärztin / Arzt (w/m/d) mit Interessenschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen ab dem 1. Juli 2024 für das Gesundheitsamt Region Kassel – Abteilung Hygienische Dienste – eine Ärztin / einen Arzt (w/m/d) mit Interessenschwerpunkt auf dem Gebiet der Infektiologie, der Hygiene und/oder der Umweltmedizin mit der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein großer Akteur im Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes für Stadt und Landkreis Kassel. Wir beschäftigen uns mit der Bevölkerungsmedizin als wichtiger Säule der Gesundheitsversorgung. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel.

Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit sind die großen Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in Kassel täglich einsetzen.

Die Abteilung der Hygienischen Dienste umfasst unterschiedlichste Themenschwerpunkte, in denen ein interdisziplinäres Team aus verschiedenen Berufsgruppen zusammenarbeitet. Als Ärztin/Arzt in unserer Abteilung arbeiten Sie übergreifend an einer vielfältigen Bandbreite hygienischer und infektiologischer Themen mit. Im Bereich des Infektionsschutzes ermitteln wir meldepflichtige Infektionserkrankungen, beraten Betroffene und ergreifen erforderliche Maßnahmen zur Eindämmung von Infektionsgeschehen, hierzu gehört auch eine Beratungsstelle für Tuberkuloseerkrankte und deren Kontaktpersonen. Auf dem Gebiet der präventiven Infektiologie bieten wir eine Impfsprechstunde an, einschließlich reisemedizinischer Beratung und Gelbfieberimpfung. Zudem führen wir eine HIV-Sprechstunde durch und beraten zu sexuell übertragbaren Erkrankungen. Im Rahmen der Krankenhaus- und Einrichtungshygiene beraten und überwachen wir medizinische und pflegerische Einrichtungen sowie Gemeinschaftseinrichtungen, wie Schulen und Kindertagesstätten. Darüber hinaus sind wir Koordinierungsstelle für das MRE-Netzwerk unserer Region. Im Bereich der Trinkwasser- und Umwelthygiene sind die Überwachung des Trink- und Badewassers sowie die immer wichtiger werdenden umweltmedizinischen und -hygienischen Fragestellungen verankert.

Ihre Aufgaben

- Überwachen und Eindämmen von Infektionskrankheiten inklusive der Tuberkulosefürsorge sowie das Beraten von Betroffenen
- Tätigkeiten im Rahmen unserer HIV-Beratungsstelle und Impfsprechstunde einschließlich Gelbfieberimpfungen, umweltmedizinische Fragestellungen, infektiionshygienische Überwachung von

medizinischen Einrichtungen und Gemeinschaftseinrichtungen sowie Beraten der Institutionen zu hygienischen Fragestellungen

- Kooperieren mit Kliniken, Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Einbringen der fachlichen Expertise in internen und externen Arbeitsgruppen
- in zeitlich geringem Umfang Teilnehmen am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags) sowie am ärztlichen infektiologischen Hintergrunddienst des Gesundheitsamtes auch außerhalb der regulären Tages-Dienstzeiten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Britta Röper, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1900.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin / Arzt
- Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt mit möglichst mehrjähriger Berufserfahrung ist wünschenswert
- Interesse an infektiologischen und hygienischen Fragestellungen
- leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Es erwartet Sie eine moderne und lebendige Arbeitsumgebung. Sie arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team und erhalten Entgelt bis

zur Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Weiterhin gewähren wir – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – eine tarifliche – und eine außertarifliche Zulage. Darüber hinaus profitieren Sie von den Sozialleistungen und der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren und sich beruflich weiter zu qualifizieren. Weiterhin bieten wir Ihnen an, eine Nebentätigkeit auszuüben.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung und die Teilnahme an der flexiblen Arbeitszeit (Gleitzeitregelung) sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Fachärztin / Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen ab dem 1. Juli 2024 für das Gesundheitsamt Region Kassel eine Fachärztin / einen Facharzt (w/m/d) für Kinder- und Jugendmedizin zur Mitarbeit im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst mit einer wöchentlichen Arbeitszeit zwischen 19,5 und 39 Stunden.

Das Gesundheitsamt Region Kassel ist ein großer Akteur im Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes für Stadt und Landkreis Kassel. Wir beschäftigen uns mit der Bevölkerungsmedizin als wichtige Säule der Gesundheitsversorgung. Unter einem Dach arbeitet ein kollegiales Team aus den Bereichen Medizin und Umweltmedizin, Soziale Arbeit, Hygiene, Selbsthilfe und Verwaltung gemeinsam für eine gesunde Region Kassel. Gesundheitsschutz, Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit sind die großen Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, für die wir uns hier in Kassel täglich einsetzen.

Für den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst suchen wir ärztliche Kolleginnen und Kollegen, die Kinder mit einer Entwicklungsverzögerung oder einer Behinderung zu Fragestellungen der Eingliederungshilfe als Unterstützung in der Kindertagesstätte und in der Familie begutachten und die Familien beraten, um so an der Gestaltung einer Unterstützung und Förderung dieser Kinder mitzuarbeiten. Dafür brauchen wir Ärztinnen und Ärzte mit viel Engagement, fachlicher Expertise und gutem Urteilsvermögen.

Ihre Aufgaben

- Erstellen von Gutachten für Kinder und Jugendliche zu überwiegend sozialmedizinischen und psychiatrischen Fragestellungen sowie Beraten der beteiligten Personen und Institutionen
- Durchführen von Einschulungsuntersuchungen
- Kooperieren mit Institutionen und komplementären Einrichtungen
- Mitwirken bei Maßnahmen des Amtes im Hinblick auf die Gesundheitsförderung und -planung
- in zeitlich geringem Umfang Teilnehmen am Krisendienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes zu den regulären Tages-Dienstzeiten des Gesundheitsamtes Region Kassel (montags bis freitags) sowie am ärztlichen infektiologischen Hintergrunddienst des Gesundheitsamtes auch außerhalb der regulären Tages-Dienstzeiten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Britta Röper, Gesundheitsamt Region Kassel, Telefon 0561 787 1900.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium der Humanmedizin mit der deutschen Approbation als Ärztin / Arzt
- Weiterbildung zur Fachärztin / zum Facharzt Pädiatrie mit möglichst mehrjähriger Berufserfahrung
- leistungsbereite, aufgeschlossene Persönlichkeit mit sicherem Auftreten
- Durchsetzungsvermögen und soziale Kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Eigenverantwortung sowie Organisations- und Planungsfähigkeiten
- Fahrerlaubnis der Klasse B sowie die Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke zu nutzen

Unser Angebot

Es erwartet Sie eine moderne und lebendige

Arbeitsumgebung. Sie arbeiten in einem persönlich wertschätzenden, effektiven und unterstützenden Team und erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 15 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Weiterhin gewähren wir – abhängig von den persönlichen Voraussetzungen – eine tarifliche – und eine außertarifliche Zulage. Darüber hinaus profitieren Sie von den Sozialleistungen und der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes.

Sie haben die Möglichkeit, bedarfsorientierte Fortbildungen und individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen zu absolvieren und sich beruflich weiter zu qualifizieren. Weiterhin bieten wir Ihnen an, eine Nebentätigkeit auszuüben.

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit der späteren Übernahme in ein Beamtenverhältnis. Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung und die Teilnahme an der flexiblen Arbeitszeit (Gleitzeitregelung) sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Zwei Lebensmittelkontrolleurinnen / zwei Lebensmittelkontrolleure (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt
Lebensmittelüberwachung und
Tiergesundheit – Abteilung
Lebensmittelüberwachung - zwei
Lebensmittelkontrolleurinnen / zwei
Lebensmittelkontrolleure (w/m/d).

Wollen Sie sich für sichere Lebensmittel in der Stadt Kassel einsetzen? Dann sehen wir Ihrer Bewerbung mit Freude entgegen.

Ihre Aufgaben

- Eigenverantwortliches Überwachen und Beraten von Betrieben im Geltungsbereich des Lebensmittelrechtes
- Vollzugsmaßnahmen und Ermittlungstätigkeiten bei lebensmittelrechtlichen Verstößen
- Amtliche Probenahmen und Bearbeiten von Beschwerden von Verbraucherinnen und Verbrauchern
- Ermitteln bei Rückrufaktionen und EU-Schnellwarnungen
- Führen von Betriebsakten und EDV-technischen Dokumentationen der Außendiensttätigkeiten
- Fertigen fachlicher Stellungnahmen im Rahmen baurechtlicher Antragsverfahren

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Regina Emrich, Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit, Telefon 0561 787 3336.

Ihr Profil

- Abgeschlossene zweijährige Weiterbildung zur Lebensmittelkontrolleurin / zum Lebensmittelkontrolleur
- Einschlägige Berufserfahrung als Lebensmittelkontrolleurin bzw. Lebensmittelkontrolleur ist wünschenswert
- Fundierte Kenntnisse des Lebensmittelrechtes und den damit verbundenen Rechtsbereichen
- Erfahrung in der Anwendung von Office-Programmen und BALVI iP
- Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft zum Außendienst
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeiten – auch an Wochenenden

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicola Quolke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2565, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 1. September 2024

Mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen / Sozialarbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Allgemeine Soziale Dienste - mehrere Sozialpädagoginnen / Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialpädagogen / Sozialarbeiter (w/m/d).

Die Einstellungen erfolgen zunächst aufgrund befristeter Vakanzen. Eine unbefristete Weiterbeschäftigung wird schnellstmöglich angestrebt.

Ihre Aufgaben

- allgemeines Beraten von jungen Menschen und ihren Familien
- Einleiten und Begleiten von Hilfen nach den §§ 27 ff. Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII)
- Beraten bei Trennung, Scheidung und Umgangsregelungen
- Bearbeiten von Mitteilungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Kooperieren mit den Familien- und Vormundschaftsgerichten sowie mit Kindertagesstätten und Schulen
- Zusammenarbeit mit sozialen Institutionen

- Übernehmen von Budgetverantwortung innerhalb des Betreuungsbezirks und der Regionalen Arbeitsgruppe
- Einleiten von Hilfen zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländerinnen und Ausländer
- Wahrnehmen von Gerichtsterminen
- Teilnehmen an Supervisionen
- Teilnehmen an der Rufbereitschaft im Wechsel mit den Kolleginnen und Kollegen der Abteilung

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Jannik Hübner, Jugendamt, Telefon 0561 787 5321.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse der familien-, vormundschafts- und jugendhilferechtlichen Bestimmungen
- Fähigkeit zur Arbeit im Team und mit Gruppen
- Bereitschaft, die Tätigkeit außerhalb der üblichen Bürozeiten wahrzunehmen
- Führerschein der Klasse B ist wünschenswert

Unser Angebot

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erhalten Sie ein Entgelt bis Entgeltgruppe S 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen.

Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 31. August 2024

Gärtnerin / Gärtner als Fachvorarbeiterin / Fachvorarbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit ca. 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – eine Gärtnerin / einen Gärtner als Fachvorarbeiterin / Fachvorarbeiter (w/m/d) für das Sachgebiet Grünflächenunterhaltung.

Ihre Aufgaben

- Einteilen und Führen einer Kolonne
- Organisieren der Auftragsabwicklung
- Sicherstellen der Arbeitssicherheit sowie des Einhaltens der Arbeitsschutzbestimmungen
- Ausführen gärtnerischer Facharbeiten
- Durchführen von Rasen-, Hecken- und Gehölzschnitt
- Wahrnehmen von Pflanzungs-, Rodungs- und Bewässerungsarbeiten
- Durchführen von Pflege-, Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten von Grünflächen sowie Ausstattungs- und Infrastrukturelementen
- Teilnahme am Winterdienst

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Maura Bunke, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 3171.

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung als Gärtnerin bzw. Gärtner (vorzugsweise der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau) oder eine vergleichbare Qualifikation im gärtnerischen bzw. handwerklichen Bereich
- Erfahrungen im Bereich der Führung und Motivation von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Fähigkeiten im Bereich der Führungskommunikation sind von Vorteil
- Erfahrungen in der Organisation und Abwicklung von Baustellen sind wünschenswert
- Erfahrungen im Bereich landschaftsgärtnerischer Bauarbeiten inkl. des Führens unterschiedlicher Maschinen und Geräte sowie Gehölz-, Grünflächen- und Beetpflege sind von Vorteil
- Kenntnisse von Pflanzen und deren Verwendung sind erwünscht
- freundliches Auftreten im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern
- psychische und körperliche Belastbarkeit
- Initiative und Selbstständigkeit sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit

- Fahrerlaubnis der Klasse B, wünschenswert sind auch die Klassen BE bzw. C1E
- Bereitschaft, am Winterdienst teilzunehmen

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 7 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an, jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 4. August 2024

Mehrere Sozialarbeiterinnen / Sozialpädagoginnen bzw. mehrere Sozialarbeiter / Sozialpädagogen (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Kinder- und Jugendförderung – mehrere Sozialarbeiterinnen / Sozialpädagoginnen bzw. mehrere Sozialarbeiter / Sozialpädagogen (w/m/d) für den Bereich der kommunalen Schulsozialarbeit an der Johann-Amos-Comenius-Schule, der Hegelsbergschule und der Offenen Schule Waldau im Umfang von jeweils 75 vom Hundert der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.

Die Stellen sind teilweise unbefristet und teilweise befristet zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- pädagogisches Begleiten der Schülerinnen und Schüler
- Gestalten der Übergänge zwischen den Schulformen
- Stärken der Klassengemeinschaften und Fördern der sozialen Kompetenzen
- Planen und Durchführen von
 - präventiven Angeboten in der Schule
 - bedarfsgerechten Freizeitangeboten in der Schule und/oder dem Stadtteil
 - genderspezifischen Angeboten
- Interventionen bei Krisen sowie Betreuen und Beraten der Schülerinnen und Schüler im Einzelfall
- Arbeiten und Kooperieren in einem multiprofessionellen Rahmen innerhalb und außerhalb des Lebensbereichs Schule
- Mitgestalten des Schulentwicklungsprozesses

- Teilnehmen und Mitarbeiten an bzw. in den Netzwerken im Stadtteil, den stadtweiten Gremien sowie den Arbeitskreisen und -gruppen der Jugendhilfe

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Thomas Reuting, Jugendamt, Telefon 0561 787 5149.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) im Bereich Soziale Arbeit / Sozialwesen / Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse über schulische Strukturen und Rahmenbedingungen, besonders über Anforderungen und Aufgaben, mit denen die Schülerinnen und Schüler in der Schule konfrontiert werden
- Kenntnisse des Sozialgesetzbuches, Achstes Buch (SGB VIII) und Zweites Buch (SGB II), insbesondere der Verfahren beim Verdacht der Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII
- Wissen über geschlechtsspezifische Handlungsmuster und interkulturelle Aspekte in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Kompetenzen in der konzeptionellen pädagogischen Arbeit mit Gruppen und der Qualitätssicherung
- Selbstständigkeit, Empathie und Rollendistanz charakterisieren Sie
- Bereitschaft zu unüblichen Arbeitszeiten, phasenweise auch zur Arbeit in den Abendstunden und am Wochenende

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an.

Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 4. August 2024

Sachbearbeiter/in (w/m/d) für das Grünflächeninformationssystem

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit ca. 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (w/m/d) für das Grünflächeninformationssystem.

Ihre Aufgaben

- Aufbauen, Weiterentwickeln und Verwalten des digitalen Grünflächenkatasters (GRIS) sowie daran angeschlossener Fachanwendungen (z. B. Benutzerverwaltung, Betriebsdatenerfassung, Auftragsverwaltung)
- anwendungsbezogenes Erstellen von Statistiken, Auswertungen und Fachberichten sowie konzeptionelles Arbeiten zur Zielerreichung des Aufbaus eines modernen Grünflächenmanagements
- Koordinieren und Durchführen der digitalen Erfassung und Pflege graphischer sowie attributiver Informationen im geographischen Informationssystem sowie Weiterentwickeln der Geofachdatenstruktur
- Aufbauen und Weiterentwickeln webbasierter Anwendungen
- Aufbauen, Weiterentwickeln und Verwalten der Betriebsdatenerfassung sowie Betreuen und Kontrollieren der Fachanwenderinnen und Fachanwender sowie der Erfassungsgeräte
- Betreuen der Software auf Server, PC, Tablet und Smartphone sowie Anleiten und Unterstützen der Fachanwenderinnen und Fachanwender

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Maura Bunke, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 3171.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) der Fachrichtung Landschaftsarchitektur, Landschaftsplanung, Landschaftsbau und Grünflächenmanagement oder Geomatik oder eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung

- Erfahrung im manuellen und EDV-gestützten Erheben und Digitalisieren von Grünflächen
- Erfahrung im Strukturieren von Daten und Erstellen von Fachanwendungen sowie Kenntnisse von Aufbau, Struktur und Betrieb von (Geo-)Datenbanken (Access, SQL)
- gute Kenntnisse in GIS (ArcGIS, QGIS), CAD und entsprechenden Fachanwendungen
- Erfahrung im Anleiten von Mitarbeitenden bei der Erhebung von Felddaten ist von Vorteil
- Kenntnisse im Einrichten von und im Umgang mit Tablets und Smartphones sind wünschenswert
- sehr gute Anwenderkenntnisse im Bereich der Standardsoftware Microsoft Office (insbesondere Word und Excel)
- Interesse daran, Ihre Kenntnisse im Bereich EDV, Datenbanken und GIS ständig zu erweitern
- Innovationsfähigkeit, Eigeninitiative und Selbstständigkeit
- gute Auffassungsgabe und analytische Fähigkeiten

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilens Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 4. August 2024

Straßenbauermeister/in (w/m/d) oder Tiefbautechniker/in (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 1. November 2024 für das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt – Abteilung Straßen- und Brückenbau – eine Straßenbauermeisterin / einen Straßenbauermeister (w/m/d) oder eine Tiefbautechnikerin / einen Tiefbautechniker (w/m/d) für das Sachgebiet Straßenunterhaltung.

Als Straßenbaulastträger ist die Stadt Kassel für die Unterhaltung der öffentlichen Straßen im Kasseler Stadtgebiet zuständig. Dazu erfolgen regelmäßige Kontrollen der insgesamt ca. 750 km Straßen, Wege und Plätze durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes.

Ihre Aufgaben

- Gewährleisten der Verkehrssicherungspflicht für mehrere Ortsbeiratsbezirke

- planmäßiges Kontrollieren sowie Bewerten des Zustandes von Straßen, Wegen und Plätzen
- Beseitigen festgestellter Mängel
- Vergeben, Betreuen und Abrechnen von Instandsetzungsmaßnahmen
- technisches Überprüfen und Überwachen von Sondernutzungen und Gestattungen sowie von Aufgrabungen im öffentlichen Verkehrsraum
- Überwachen von Eingriffen in das Straßenbauwerk (z. B. bei Maßnahmen zur Beseitigung von Ölschmutz) und anschließende Verkehrsfreigabe

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Uwe Bischoff, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Telefon 0561 787 6222.

Ihr Profil

- abgeschlossene Weiterbildung zur Straßenbauermeisterin bzw. zum Straßenbauermeister oder zur Bautechnikerin bzw. zum Bautechniker mit dem Schwerpunkt Tiefbau oder eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung
- fundierte Kenntnisse der Bautechnik und Berufserfahrung im Straßenbau
- Kenntnisse im Straßen- und Straßenverkehrsrecht sowie im Verwaltungs- und Haushaltsrecht sind wünschenswert
- Selbstständigkeit, Kommunikations- sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit
- Bereitschaft zum Außendienst und zum Dienst außerhalb der Regelarbeitszeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an.

Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 7. August 2024

Mehrere Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter (w/m/d) für die Bauaufsicht

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Bauaufsicht mehrere Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter (w/m/d) der Fachrichtungen Bauingenieurwesen / Architektur / Brandschutz (auch im Beamtenverhältnis) für den Innen- und Außendienst.
Der Stadt Kassel obliegen die Aufgaben der

unteren Bauaufsichtsbehörde.

Abhängig von Ihren Kenntnissen, Erfahrungen und individuellen Stärken erfolgt der Einsatz im Sachgebiet Sonderbau oder im Sachgebiet Bauüberwachung und Bautechnische Prüfungen. Bitte leiten Sie daher in Ihrem Anschreiben Ihre zur Bewerbung motivierenden Stärken her.

Ihre Aufgaben im Sonderbau

- Bearbeiten von Bauanträgen, bautechnischen sowie verwaltungsverfahrenrechtlichen Prüfungen
- Einsatz bei akuten Gefahren und Ergreifen von Sofortmaßnahmen zur Gefahrenabwehr
- Erteilen bzw. Versagen von Baugenehmigungen sowie Bearbeiten von Widersprüchen und Mitwirken in Klageverfahren
- Verfassen von Stellungnahmen zu Bauleitplanungen, Fachplanungen und Baumaßnahmen
- fachliches Beraten

Ihre Aufgaben in der Bauüberwachung

- Überwachen und Kontrollieren von Bauvorhaben und -maßnahmen in Bezug auf das Einhalten des öffentlichen Baurechts nach § 83 der Hessischen Bauordnung (HBO)
- Einsatz bei akuten Gefahren und Ergreifen von Sofortmaßnahmen zur Gefahrenabwehr
- Durchführen von Bauzustandsbesichtigungen (Rohbau und Fertigstellung) zum Überprüfen der ordnungsgemäßen Umsetzung von Bauvorhaben (§ 84 HBO), abschließendes Besichtigen Fliegender Bauten, Überwachen der Einhaltung von baurechtlichen Festsetzungen, Verfassen von Stellungnahmen zu Baumaßnahmen und Bauausführung sowie zu Widersprüchen, Mitwirken bei Klageverfahren in Bezug auf die Bauüberwachung im Rahmen der Baukontrolltätigkeiten

- in Fällen mit besonderem Schwierigkeitsgrad:
 - Führen des Schriftwechsels im Zusammenhang mit den vorstehenden Tätigkeiten
 - Entgegennehmen und Nachhalten von bautechnischen Nachweisen
 - Durchführen von verwaltungsrechtlichen Maßnahmen bei Baurechtsverstößen
- fachliches Beraten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Tanja Mehls, Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Telefon 0561 787 6127.

Ihr Profil für das Sachgebiet Sonderbau

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen bautechnischen Dienst (wird bevorzugt berücksichtigt) oder
- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom)
 - der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder Architektur mit mehrjähriger Berufserfahrung in einer Tätigkeit mit konkretem Bezug zum Aufgabengebiet oder
 - einer sonstigen Fachrichtung mit langjähriger Berufserfahrung in einer Tätigkeit mit konkretem Bezug zum ausgeschriebenen Aufgabengebiet
- fundierte Kenntnisse im Bauordnungs- und Bauplanungsrecht sowie im Baunebenrecht
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht bzw. Verwaltungserfahrung ist von Vorteil
- Baustellenerfahrung ist wünschenswert
- Fahrerlaubnis der Klasse B und uneingeschränkte Außendiensttauglichkeit

Ihr Profil für das Sachgebiet Bauüberwachung

- Laufbahnbefähigung für den gehobenen bautechnischen Dienst (wird bevorzugt berücksichtigt) oder
- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung „allgemeine Verwaltung“ oder Bachelor of Laws (LL.B.)
 - Allgemeine Verwaltung oder abgeschlossene Weiterbildung als

Verwaltungsfachwirtin bzw. Verwaltungsfachwirt jeweils verbunden mit einer technischen Aus- oder Weiterbildung oder einem technischen Studium (z. B. Bauingenieurwesen oder Architektur)

- fundierte Kenntnisse im Verwaltungsrecht, Bauplanungsrecht, Bauordnungsrecht, Baunebenrecht verbunden mit der Bereitschaft, sich umfassend in die Verfahren einzuarbeiten
- Baustellenerfahrung ist wünschenswert; insbesondere praktische Erfahrung in der Baukontrolle oder Bauleitung
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in einer Tätigkeit mit konkretem Bezug zum Aufgabengebiet ist von Vorteil
- Fahrerlaubnis der Klasse B und uneingeschränkte Außendiensttauglichkeit

Darüber hinaus sollten Sie gute organisatorische Fähigkeiten, Eigeninitiative und Entscheidungsstärke besitzen sowie über eine ausgeprägte Konflikt-, Kritik- und Kommunikationsfähigkeit verbunden mit einem sicheren und freundlichen Auftreten verfügen.

Unser Angebot

Sie erhalten je nach persönlichen Voraussetzungen und den Ihnen übertragenen Aufgaben Entgelt nach Entgeltgruppe 10 bis 12 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) oder Besoldung bis A 12 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG).

Eine Verbeamtung kann perspektivisch geprüft und bei Vorliegen der formellen und persönlichen Voraussetzungen in Aussicht gestellt werden.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Cora Bernhardt, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2553, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 5. August 2024

Mehrere Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für das Sachgebiet Wirtschaftliche Jugendhilfe, Hilfen zur Erziehung

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Allgemeine Soziale Dienste - mehrere Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für das Sachgebiet Wirtschaftliche Jugendhilfe, Hilfen zur Erziehung.

Die Stellen stehen befristet bis zum 30. Juni 2025 bzw. für die Dauer der Mutterschutzfristen sowie einer sich ggf. anschließenden Elternzeit einer Mitarbeiterin zur Verfügung.

Ihre Aufgaben

- Prüfen der sachlichen und örtlichen Zuständigkeiten nach den §§ 86 ff. des Sozialgesetzbuches, Achtes Buch (SBV VIII) und anderen Vorschriften
- Beraten und Besprechen mit den Kolleginnen und Kollegen der Regionalen Arbeitsgruppen der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste des Jugendamtes sowie Teilnehmen an den Kollegialen Beratungen und Entscheidungen
- Prüfen und Zahlbarmachung der Leistungen der Hilfen zur Erziehung
- Überprüfen der Einkommenssituation der Eltern sowie Berechnen der Kostenbeiträge
- Geltendmachen von Dritteleistungen wie Kindergeld, Berufsausbildungsbeihilfe, BAföG, Renten usw.
- Überprüfen von Ansprüchen gegen andere Kostenträger
- Mitwirken im Fachdienst Eingliederungshilfe (Zuständigkeit klären und Prüfen der Teilnahmebeeinträchtigung)
- Bearbeiten der jugendhilferechtlichen Angelegenheiten der minderjährigen unbegleiteten Ausländerinnen und Ausländer
- Prüfen und Bewilligen von Eingliederungshilfen nach § 35a SGB VIII

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Jannik Hübner, Jugendamt, Telefon 0561 787 5321.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
 - Studium (Diplom bzw. Bachelor) der Fachrichtung „Allgemeine Verwaltung“,
 - Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- gute Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen, insbesondere des SGB VIII
- Grundkenntnisse in den angrenzenden Rechtsgebieten (SGB I, SGB II, SGB IX, SGB XII und Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG))

- Fähigkeit zum Umgang auch mit schwieriger Klientel
- Einfühlungsvermögen in die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist nach Besoldungsgruppe A 10 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG) bzw. Entgeltgruppe 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 28. Juli 2024

Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für die konzeptionelle Erarbeitung neuer Baumstandorte und einer Umsetzungsstrategie

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Als eine der grünsten Städte Deutschlands sind die vielfältigen städtischen Freiräume ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels. Die Bedeutung der Freiräume sowie des städtischen Grüns wächst immer weiter. Zusammen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt möchten wir vielfältige, neue und innovative Freiraumkonzepte entwickeln und umsetzen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Freiraumplanung – eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (w/m/d) für die konzeptionelle Erarbeitung neuer Baumstandorte und einer Umsetzungsstrategie für das Projekt „Kassel – Stadt der 100.000 Bäume“ befristet für Dauer von fünf Jahren.

Derzeit verfügt die Stadt Kassel über rund 90.000 Bäume auf städtischen Flächen. Weitere 10.000 Bäume sollen im Rahmen des Projektes „Kassel – Stadt der 100.000 Bäume“ gepflanzt werden. Dafür bedarf es neben einem Umsetzungskonzept auch der Suche nach geeigneten Baumstandorten sowie standortgerechten und klimatoleranten Baumarten, der richtigen Planung und Vorbereitung der Baumstandorte bis hin zur Vergabe, Pflanzung und Pflege der Bäume.

Ihre Aufgaben

- Erarbeiten eines Konzepts für das Projekt „Kassel – Stadt der 100.000 Bäume“ inklusive der Recherche von geeigneten Baumstandorten für die Pflanzung von 10.000 zusätzlichen Bäumen im Stadtgebiet Kassel
- Erstellen einer Kostenschätzung sowie einer Zeitplanung für die Umsetzung des Projektkonzepts
- Leiten und Managen des Projekts in Abstimmung und Zusammenarbeit innerhalb des Amtes, mit anderen Ämtern sowie externen Dritten
- Koordinieren der Flächen- und Baumstandortauswahl sowie Erstellen von Planungsgrundlagen (Leistungsphasen 1 und 2 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI))
- Kommunizieren mit Bürgerinnen und Bürgern, Erstellen von Informationsmaterial zum Etablieren der Thematik mit dem Schwerpunkt klimatoleranter Bäume in der Stadtverwaltung, Bevölkerung und Öffentlichkeit
- Koordinieren und Durchführen von themenbezogenen Kommunikationsmaßnahmen (z. B. Kampagnen, Informationsveranstaltungen, Vorträge) sowie Prüfen und Erarbeiten von Fachbeiträgen
- Recherchieren und Akquirieren geeigneter Förderprogramme für die Konzeptumsetzung sowie deren Beantragung und Umsetzung bis hin zum Durchführen des Fördermanagements und der Evaluation und Dokumentation

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Volker Lange, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 3178.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) der Fachrichtung Gartenarchitektur, Freiraumplanung, Landschaftsplanung oder einer vergleichbaren Fachrichtung

- mehrjährige Berufserfahrung in der entsprechenden Fachrichtung sowie Erfahrungen in der Konzepterstellung, Projektleitung und -steuerung
- Erfahrung in der Akquise und Umsetzung von Förderprogrammen sowie mit Öffentlichkeitsarbeit sind vorteilhaft
- CAD- und GIS-Kenntnisse sowie gute Pflanzen- und Standortkenntnisse
- ökonomische bzw. betriebswirtschaftliche Kenntnisse sowie Kenntnisse in der Anwendung der VOB und des Vergaberechts sind wünschenswert
- Entscheidungsstärke, Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Organisationsgeschick
- gute Auffassungsgabe, analytische Fähigkeiten sowie interdisziplinäres Denken und Handeln
- Grundkenntnisse einer Verwaltung sind von Vorteil

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 21. Juli 2024

Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für die Planung neuer Baumstandorte für das Projekt „Kassel – Stadt der 100.000 Bäume“

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Als eine der grünsten Städte Deutschlands sind die vielfältigen städtischen Freiräume ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels. Die Bedeutung der Freiräume sowie des städtischen Grüns wächst immer weiter. Zusammen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt möchten wir vielfältige, neue und innovative Freiraumkonzepte entwickeln und umsetzen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Freiraumplanung – eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (w/m/d) für die Planung neuer Baumstandorte für das Projekt „Kassel – Stadt der 100.000 Bäume“ befristet für die Dauer von fünf Jahren.

Derzeit verfügt die Stadt Kassel über rund 90.000 Bäume auf städtischen Flächen. Weitere 10.000 Bäume sollen im Rahmen des Projektes „Kassel – Stadt der 100.000 Bäume“ gepflanzt werden. Dafür bedarf es neben einem Umsetzungskonzept auch der Suche nach geeigneten Baumstandorten sowie

standortgerechten und klimatoleranten Baumarten, der richtigen Planung und Vorbereitung der Baumstandorte bis hin zur Vergabe, Pflanzung und Pflege der Bäume.

Ihre Aufgaben

- Ausarbeiten der konzeptionell erarbeiteten Baumstandorte für die Pflanzung von 10.000 zusätzlichen Bäumen im Stadtgebiet Kassel
- eigenständiges Bearbeiten der Leistungsphasen 3 bis 7 nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) inklusive der Arbeiten auf der RiB-Vergabeplattform
- finanztechnisches Kontrollieren sowie Wahrnehmen der Rechnungsprüfung und Sachkontenbewirtschaftung für das Projekt
- Ergreifen sofortiger Handlungsmaßnahmen im Planungs- und Bauablauf des Gesamtprojektes
- Durchführen von Öffentlichkeitsarbeit
- Koordinieren und Durchführen der Flächen- und Baumstandortauswahl sowie Erstellen von Planungsgrundlagen in Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Projektleitung, anderen Abteilungen, Ämtern und Dritten

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Volker Lange, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 3178.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) der Fachrichtung Gartenarchitektur, Freiraumplanung, Landschaftsarchitektur oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Erfahrung in der Planung und Umsetzung von modernen und klimaangepassten Baumstandorten in der Stadt, insbesondere in Verkehrsräumen ist erwünscht
- CAD- und GIS-Kenntnisse sowie gute Pflanzen- und Standortkenntnisse

- ökonomische bzw. betriebswirtschaftliche Kenntnisse sowie Kenntnisse in der Anwendung der VOB und des Vergaberechts sind wünschenswert
- Kommunikationsfähigkeit, Arbeitsorganisation und Organisationsgeschick
- Ausdauer und Belastbarkeit
- gute Auffassungsgabe, analytische Fähigkeiten sowie interdisziplinäres Denken und Handeln
- Grundkenntnisse einer Verwaltung sind von Vorteil

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können.

Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 21. Juli 2024

Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für die Umsetzung neuer Baumstandorte für das Projekt „Kassel – Stadt der 100.000 Bäume“

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Als eine der grünsten Städte Deutschlands sind die vielfältigen städtischen Freiräume ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels. Die Bedeutung der Freiräume sowie des städtischen Grüns wächst immer weiter. Zusammen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt möchten wir vielfältige, neue und innovative Freiraumkonzepte entwickeln und umsetzen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Freiraumplanung – eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (w/m/d) für die Umsetzung neuer Baumstandorte für das Projekt „Kassel – Stadt der 100.000 Bäume“ befristet für die Dauer von fünf Jahren.

Derzeit verfügt die Stadt Kassel über rund 90.000 Bäume auf städtischen Flächen. Weitere 10.000 Bäume sollen im Rahmen des Projektes „Kassel – Stadt der 100.000 Bäume“ gepflanzt werden. Dafür bedarf es neben einem Umsetzungskonzept auch der Suche nach geeigneten Baumstandorten sowie standortgerechten und klimatoleranten Baumarten, der richtigen Planung und Vorbereitung der Baumstandorte bis hin zur Vergabe, Pflanzung und Pflege der Bäume.

Ihre Aufgaben

- Übernehmen der Bauleitung und Bauüberwachung für die Pflanzung von 10.000 zusätzlichen Bäumen im Stadtgebiet Kassel (Leistungsphasen 8 und 9 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI))
- Abstimmen der Bauausführung und Baumpflanzungen innerhalb des Amtes, mit anderen Ämtern sowie externen Dritten
- Durchführen von Gelände- und Abrechnungsaufmaßen
- Erstellen von Massenermittlungen und Unterstützen bei der standortgerechten Baumartenauswahl
- Unterstützen innerhalb der Leistungsphasen 6 und 7 nach HOAI (z. B. beim Erstellen von Leistungsverzeichnissen und Vergabeangelegenheiten)
- eigenständiges Prüfen und Bearbeiten von projektbezogenen Rechnungen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Volker Lange, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 3178.

Ihr Profil

- abgeschlossene Weiterbildung zur Gärtnermeisterin bzw. zum Gärtnermeister Garten- und Landschaftsbau oder als Gartenbautechnikerin bzw. -techniker oder eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung (beispielsweise in dem Bereich Landschaftsarchitektur oder Freiraumplanung)
- Berufserfahrung in der Bauleitung im Garten- und Landschaftsbau, in der Grünflächenpflege bzw. in der Pflanzenverwendung ist erwünscht
- gute Pflanzen- und Standortkenntnisse
- Kenntnisse in der Anwendung der VOB und des Vergaberechts sowie Erfahrungen mit der Anwendung von Vergabeplattformen sind vorteilhaft
- Organisationsgeschick und eine gute Arbeitsorganisation

- Kommunikationsfähigkeit sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit
- Ausdauer und Belastbarkeit
- Grundkenntnisse einer Verwaltung sind von Vorteil

Unser Angebot

Sie erhalten je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 21. Juli 2024

Vorarbeiterinnen bzw. Vorarbeiter (w/m/d) von Pflegekolonnen

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen und als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit ca. 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – Vorarbeiterinnen bzw. Vorarbeiter (w/m/d) von Pflegekolonnen für das Sachgebiet Grünflächenunterhaltung.

Ihre Aufgaben

- Führen einer Pflegekolonne
- Organisieren der Auftragsabwicklung
- Sicherstellen der Arbeitssicherheit
- Wahrnehmen der visuellen Spielgeräte- und Spielplatzkontrolle
- Mitarbeiten in der Grünflächenunterhaltung
- Durchführen von Rasen-, Hecken- und Gehölzschnitt sowie Pflanz-, Reinigungs- und Bewässerungsarbeiten
- Pflegen, Reinigen und Instandsetzen von Grünflächen sowie Ausstattungs- und Infrastrukturelementen
- Teilnehmen am Winterdienst

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Maura Bunke, Umwelt- und Gartenamt, Telefon 0561 787 3171.

Ihr Profil

- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Grünflächenunterhaltung oder der landschaftsgärtnerischen Pflegearbeiten und im Umgang mit Gartenbaumaschinen und -geräten
- Fahrerlaubnis der Klasse B, wünschenswert sind auch die Klassen BE bzw. C1E
- abgeschlossene Ausbildung als Gärtnerin bzw. Gärtner der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder eine vergleichbare Qualifikation im gärtnerischen bzw. handwerklichen Bereich ist erwünscht
- Kenntnisse in der visuellen Spielgerätekontrolle sind vorteilhaft
- körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Erfahrung und Kenntnisse im Bereich der Arbeitssicherheit sowie Fähigkeiten im Bereich der Führungskommunikation
- Arbeitsorganisation, Selbstständigkeit, Initiative und Effizienz

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt nach Entgeltgruppe 4 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinbaren, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an, jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Lena Schinck, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2530, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 21. Juli 2024

Psychologin bzw. Psychologe (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Zentralabteilung – eine Psychologin bzw. einen Psychologen (w/m/d).

Das Jugendamt der Stadt Kassel bietet jungen Menschen sowie Eltern und Erziehungsberechtigten vielfältige familienunterstützende Angebote und Hilfen an, um positive Lebensbedingungen für Familien zu schaffen. Als psychologische Fachkraft erwartet Sie ein spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit Eigenverantwortung sowie eine Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams.

Ihre Aufgaben

- fachliches Beraten von Teams sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rahmen des psychologischen Dienstes
- Analysieren und Begleiten von Fällen
- Psychologische Leistungs- und Verhaltensdiagnostik

- Planen und Durchführen von abteilungsinternen Fortbildungen
- Anbieten und Leiten von abteilungsübergreifenden Fallbesprechungen
- Einschätzen des Verlaufs von abweichendem Sozialverhalten
- Netzwerkarbeit mit psychologischen und -therapeutischen Angeboten sowie Arbeitskreisen für Kinder und Jugendliche in der Stadt Kassel

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Adrianna Sondermann, Jugendamt, Telefon 0561 787 5201.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Master bzw. Diplom) der Fachrichtung Psychologie oder eine vergleichbare Qualifikation
- Praxisberatung mit Fortbildungsanteilen in spezifischen Fragestellungen ist wünschenswert
- Fortbildung in der Kinder- und Jugendhilfe
- Kenntnisse in der Theorie abweichenden Verhaltens, der Entwicklungspsychologie und über methodische Ansätze zur Begleitung von Grundprozessen
- sehr gute Kenntnisse in der Gesprächsführung, vorrangig im systemischen Ansatz
- erweiterte diagnostische Kenntnisse im Kinder- und Jugendalter

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 21. Juli 2024

Koordinatorin bzw. Koordinator (w/m/d) für das Projekt „Koordination kommunaler Entwicklungspolitik in Kassel“

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für den Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters eine Koordinatorin bzw. einen Koordinator (w/m/d) für das Projekt „Koordination kommunaler Entwicklungspolitik in Kassel“.

Die Stelle ist befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Das Projekt „Koordination kommunaler Entwicklungspolitik in Kassel“ analysiert im Sinne der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen das wirtschaftliche Handeln der Stadt Kassel und unterstützt insbesondere den Wiederaufbau und die angestrebte EU-Integration der Ukraine. Darüber hinaus werden weitere konkrete Aktivitäten der kommunalen Entwicklungszusammenarbeit geplant.

Ihre Aufgaben

- Erarbeiten einer Strategie zur kommunalen Entwicklungspolitik zur Vertiefung des entwicklungspolitischen Engagements der Stadt Kassel mit Maßnahmenplanung bis 2030
- Koordinieren des Prozesses unter Einbeziehung der politischen Gremien, Expertinnen und Experten aus Verwaltung und Zivilgesellschaft
- Aufbauen einer Städtepartnerschaft inkl. ersten Aktivitätenplanungen mit einer Stadt in der Ukraine
- Koordinieren der Ausrichtung der kommunalen Beschaffungspraxis unter Berücksichtigung sozialer, fairer, ökologischer und klimaneutraler Kriterien
- Gemeinsames Entwickeln einer verwaltungsinternen Strategie mit dem Zentralen Vergabemanagement des Amtes Bauverwaltung, Wohnen und Vergabemanagement

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Alexander Ringbeck, Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters, Telefon 0561 787 3309.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Master bzw. Diplom) in den Fachrichtungen Politik- oder Sozialwissenschaften, Verwaltungswissenschaften, Internationale Beziehungen bzw. vergleichbarer Fachrichtungen oder eine vergleichbare Qualifikation

- Erfahrungen im Bereich der internationalen Entwicklungszusammenarbeit bzw. Entwicklungspolitik sind wünschenswert
- Kenntnisse im Fördermittelgeschäft
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Präsentations-, Koordinations- und Organisationstalent
- strategisches Denken, eigenverantwortliche und lösungsorientierte Arbeitsweise
- hohe Kommunikationskompetenz und interkulturelle Kompetenz
- sehr gute sprachlichen Fähigkeiten in Wort und Schrift sowie Fremdsprachenkenntnisse in Englisch, Ukrainisch und Russisch sind wünschenswert

Unser Angebot

Entgelt wird bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) gezahlt.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Anika Rehrmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2509, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 21. Juli 2024

Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d) für den Tätigkeitsbereich Träger- und Finanzkoordination

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Zentralabteilung – eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (w/m/d) für den Tätigkeitsbereich Träger- und Finanzkoordination im Umfang von 76,92 vom Hundert der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, befristet für die Dauer des Mutterschutzes sowie einer sich ggf. daran anschließenden Elternzeit einer Mitarbeiterin.

Ihre Aufgaben

- Verhandeln und Abschließen von Vereinbarungen über Leistungen, Entgelte und Qualitätsentwicklung nach den §§ 78a bis 78e Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII), inklusive der notwendigen Abstimmungen zu Leistungsbeschreibungen und Kalkulation innerhalb der eigenen Verwaltung sowie mit anderen Jugendämtern
- Abschließen von Vereinbarungen zur Übernahme der Entgelte sowie zur Sicherung des Schutzauftrages nach § 8a SGB VIII im Einzelfall

- Kostenabstimmung mit den örtlichen Trägern der Sozialhilfe
- Überprüfen der vorhandenen Leistungsangebote nach den §§ 78 ff. SGB VIII sowie ggf. Entwickeln neuer Angebote
- Akquirieren, Koordinieren und Erproben neuer Angebots- und Finanzierungsformen in Abstimmung mit der Amtsleitung, der Jugendhilfeplanung sowie den Abteilungen des Jugendamtes
- Mitwirken an der finanziellen Steuerung
- Teilnehmen an den Budgetbesprechungen der Abteilung Allgemeine Soziale Dienste sowie an Arbeitsgruppen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Isabel Rothacker, Jugendamt, Telefon 0561 787 5146.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium im Bereich Sozialwesen / Sozialpädagogik / Soziale Arbeit (Diplom oder Bachelor) mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige Berufserfahrung in verschiedenen Feldern der Kinder- und Jugendhilfe
- finanzwirtschaftliches Denken und Handeln sowie Erfahrung in Vertragsverhandlungen
- fundierte Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen des SGB VIII
- Kenntnisse der Strukturen des Jugendamtes der Stadt Kassel bzw. Bereitschaft sich in diese einzuarbeiten
- Bereitschaft, sich in den Bereichen Betriebswirtschaft, Kalkulation bzw. Jugendhilfe weiterzubilden

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe S 17 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 24. Juli 2024

Pädagogisches Fachpersonal (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Erziehungshilfen Auguste Förster – Pädagogisches Fachpersonal (w/m/d) im Rahmen des Projekts Steinigkstraße, zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2025.

Die Stellen sind Bestandteil einer flexiblen vollstationären Jugendhilfeeinrichtung im Altersspektrum 0 bis 18 Jahre und eingebunden in ein Gesamtkonzept an einem Standort mit insgesamt vier vollstationären Angeboten in Kassel-Forstfeld.

Ihre Aufgaben

- Versorgen, Pflegen und Schützen von Kindern und Jugendlichen aller Altersgruppen
- Planen der Hilfen nach § 36 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) in Zusammenarbeit mit den Allgemeinen Sozialen Diensten des Jugendamtes mit Beteiligten der älteren Kinder und Jugendlichen
- Konfliktmanagement und Krisenintervention
- Vernetzen mit anderen Formen der Hilfe
- Kooperieren mit anderen Trägern, Behörden und Ämtern, insbesondere dem Jobcenter Stadt Kassel
- Fördern und Unterstützen des beruflichen und persönlichen Verselbstständigen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Udo Pfungsten, Jugendamt, Telefon 0561 787 5437.

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
 - Studium aus dem Bereich Sozialwesen/Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung,
 - Ausbildung als Erzieherin bzw. Erzieher oder Heilpädagogin bzw. Heilpädagoge, jeweils mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Fähigkeit, junge Menschen in verschiedenen Lebensbereichen zu aktivieren und zu unterstützen
- Bereitschaft zum Dienst zu ungünstigen Zeiten und zur Übernahme von Bereitschaftsdiensten
- Berufserfahrung in der Erziehungshilfe
- Beratungsmethodik und -kompetenz

- Bereitschaft und Fähigkeit zum sozialräumlichen Denken
- detaillierte Kenntnisse in der Jugendhilfe im Bereich des Achten Sozialgesetzbuches (SGB VIII) und im Familienrecht sowie erweiterte Kenntnisse in angrenzenden Rechtsgebieten (z. B. Zweites Sozialgesetzbuch (SGB II), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)) und im personenbezogenen Datenschutz sind wünschenswert
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Lebenssystemen und Sozialisationsbedingungen junger Menschen sowie dem daraus resultierenden professionellen Handeln sind wünschenswert
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Familiensystemen und gruppendynamischen Prozessen sind vorteilhaft
- Kenntnisse der Fördermöglichkeiten für arbeitssuchende/arbeitslose benachteiligte junge Menschen sind von Vorteil

Unser Angebot

Die Zuordnung der wahrzunehmenden Aufgaben und die daraus resultierende Eingruppierung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) ist abhängig von den persönlichen Voraussetzungen der ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Sabrina Döttger, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2090, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 28. Juli 2024

Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt.

Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen.

Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Stadt Kassel, Kommunikation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 80,60 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,55 Euro Versandkosten über Stadt Kassel, Kommunikation (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Stadt Kassel, Kommunikation. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Stadt Kassel, Kommunikation.